

Leistungssport-Zentrum vor dem Aus

● Massive Proteste

# Stau-Chaos: Sportler blockierten die Stadteinfahrt bei Schönbrunn

Brütende Hitze, pralle Sonne und kein Weiterkommen. Wiens Haupteinfahrt aus dem Westen wurde am Montag lahmgelegt. Nachwuchs-Akrobaten und Profikunstturner haben zwei Fahrspuren vor dem Leistungssport-Zentrum Schönbrunn in Beschlag genommen. Das Verkehrschaos während der Demo war vorprogrammiert.

20 Minuten lang ging gar nichts mehr auf der Schönbrunner Schloßstraße. Zwei der drei dortigen Fahrstreifen wurden gesperrt, um öffentlichkeitswirksam gegen

die „ersatzlose Schließung des Turnzentrums Schönbrunn“ zu protestieren.

„Wir müssen auf die Straße gehen, damit die Verantwortlichen die heiße Kartoffel Leistungssport-Zentrum

VON SANDRA RAMSAUER

nicht weiter hin- und herschieben“, sagt Martina Weinberger, Sprecherin der Initiative. Entsprechende Forderungen sind klar formuliert: In unmittelbarer Nähe des jetzigen Sportzentrums soll eine neue – für alle zugängliche – Spezialturnhalle mit fix installierten Geräten entstehen.

„Wir müssen zu derart massiven Maßnahmen greifen, die Verantwortlichen putzen sich nur ab.“

Martina Weinberger, Sprecherin



Foto: ANDI SCHIEL

Junge Sportler kämpfen um ihre Trainingsstätte im Westen Wiens